



FRAMERSHEIM AKTUELL

März 2020



INFORMATIV!

INTERESSANT!

LESENSWERT!

Mitteilungen aus dem Rathaus

Information des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Das Jahr 2019 ist vorüber und wir stehen kurz vor Ende des 1. Quartals 2020.
Was wurde in diesem Quartal gemacht, was war wichtig?

Am Backes:

Die Arbeiten am Backes (WC-Anlage u. Mehrgenerationenraum) schreiten weiter voran. In der Januarsitzung konnten die Sanitärarbeiten in der WC-Anlage und die Heizungsarbeiten im MGR vergeben werden. Uli Armbrüster hat die Elektroinstallation ausgeführt und die Backesbuben beginnen nach der „Corona-Pause“ mit den Außenarbeiten.

WLAN-EWR:

Der Vertrag zum öffentliche WLAN-EWR liegt inzwischen für das Rathaus unterschriftsreif vor. Die Umsetzung erfolgt in enger zeitlicher Abstimmung mit der Rathausrenovierung nach dem Wasserschaden (s. Bericht weiter unten).

Haushalt:

In seiner Sitzung vom 13.02.2020 hat der Rat der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2020 einstimmig zugestimmt.

Vorweggenommen sei gesagt, dass eine Kreditaufnahme nicht notwendig ist.

Im Ergebnis- und Finanzhaushalt werden festgesetzt:

Ergebnishaushalt:	Gesamtbetrag der Erträge	2.603.220,00 €
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	2.623.560,00 €
	Jahresfehlbetrag / -überschuss	-20.340,00 €
Finanzhaushalt:	A) Ordentliche Ein- u. Auszahlungen	
	Summe der lfd. Einzahlungen	2.479.520,00 €
	Summe der lfd. Auszahlungen	2.417.220,00 €
	Saldo	+ 62.300,00 €
	B) Ein- u. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	
	Einzahlungen	183.710,00 €
	Auszahlungen	557.000,00 €
	Saldo	- 373.290,00 €
	Saldo Ordentl. Ein- u. Auszahlungen	<u>- 62.300,00 €</u>
	Somit zu Finanzieren	- 310.990,00 €
Demgegenüber steht ein Guthaben bei der der VG von		376.000,00 €

Eine Kreditaufnahme ist somit nicht notwendig und auch nicht vorgesehen.

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern bleiben unverändert und betragen:

Grundsteuer A	300 v. H
Grundsteuer B	365 v. H
Gewerbesteuer	365 v. H
Hundsteuer für den 1. Hund	44,00 €
dto. für den 2. Hund	60,00 €
dto. für jeden weiteren Hund	72,00 €

Briefkasten:

Ach Gott, der Briefkasten ist weg ...!

Nein er ist nicht weiteren Sparmaßnahmen zum Opfer gefallen sondern wurde an anderer Stelle aufgehängt. Dieser „Umzug“ wurde notwendig, weil die Hauseigentümer des früheren Standortes das Gebäude umfassend renovieren wollen.

Der Briefkasten befindet sich nun an der linken Seite der Bushaltestelle am Cafe Strubel und ist nunmehr auch für Rollstuhlfahrer gut zu erreichen.



Foto: Felix Schmidt

Wasserschaden:

Anruf am 20.02., morgens um 06:10 Uhr, ich war schon in meinem Büro in Bad Kreuznach, „Guck mal schnell, bei dir läuft Wasser aus dem Rathaus“. Was war passiert? Der Fensterputzer hat am späten Nachmittag des Vortages die letzten Fenster gereinigt, warmes Wasser aus dem Boiler genommen, aber dummerweise aus dem Überlauf und hat vergessen diesen zu schließen.

Mitteilungen aus dem Rathaus

Nachdem der Boiler wieder vollgelaufen war, ist das Wasser über die Küchenzeile und im Laufe der Nacht durch die Decke ins Erdgeschoss gelaufen. Der Schaden wird komplett über die Gebäudeversicherung sowie die Haftpflichtversicherung der Reinigungsfirma reguliert.

Aber wie sagt man so schön. „Kein Schaden dem nicht noch etwas Gutes abzugewinnen ist.“ Wir nutzen jetzt natürlich die Gelegenheit und werden das Rathaus, insbesondere die Sitzungszimmer sowie den „alten Schulsaal“ vernetzen. Die Vernetzung der Büroräume wird auf den neusten Stand erweitert.



Foto: Felix Schmidt

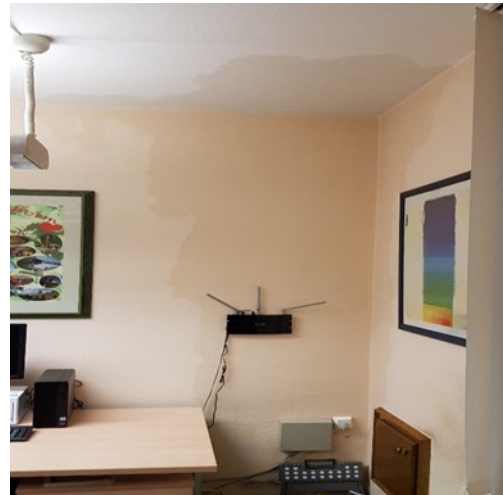


Foto: Felix Schmidt

Innerörtliche Geschwindigkeiten:

Wie allen bekannt, ist die Kellerstraße inzwischen zur Rennstrecke „mutiert“. Dies nicht nur durch die Uneinsichtigkeit div. Behörden, insbesondere der LBM, nein auch durch das Verhalten eines jeden einzelnen Verkehrsteilnehmers.

Im Auftrag der Ortsgemeinde hat die Verbandsgemeinde im Februar in der Kellerstraße Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Und siehe da, was alle schon wussten, wird jetzt amtlich bestätigt, die Durchschnittsgeschwindigkeit liegt bei rd. 80 Km/h

Geschwindigkeitskennzahlen [V in km/h]

	Vmin	Vmax	Vavg	V15	V50	V85	Vexc %
Querschnitt	6	117	59	48	59	71	78.5
Kommend	11	102	58	47	58	70	74.1
Gehend	6	117	60	49	61	72	82.5

Beschreibungen

Vmin: Minimale Geschwindigkeit

Vmax: Maximale Geschwindigkeit

Vavg: Durchschnittliche Geschwindigkeit

V15: Grenzgeschwindigkeit für die ersten 15% der Fahrzeuge

V50: Grenzgeschwindigkeit für die ersten 50% der Fahrzeuge

V85: Grenzgeschwindigkeit für die ersten 85% der Fahrzeuge

Vexc %: Geschwindigkeitsüberschreitung in %

Inzwischen sind zwei Geschwindigkeitsmeßanlagen bestellt und sollen in der Kellerstraße und an der Kindertagesstätte installiert werden.

Der Mensch ein Drecksch..... ???

Die wilden Müllablagerungen in der Gemarkung Framersheim, wie z. B. am Radweg häufen sich immens. Selbst Innerorts schrecken diese Zeitgenossen nicht zurück ihren Hausmüll abzuladen. Beispiele aus der jüngsten Zeit an der Bushaltestelle Cafe Strubel, sowie an den Glascontainern und am Altkleidercontainer an der Feuerwehr. Selbst der Radweg bleibt nicht verschont.



Bushaltestelle „Cafe Strubel“

Tim Richter-Kleschies



Altkleidercontainer an der FFW

Tim Richter-Kleschies



Altglascontainer an der FFW

Tim Richter-Kleschies



Müllablagerung am Radweg

Tim Richter-Kleschies

Ich bitte Sie liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger mit „offenen Augen“ durch unser schönes Dorf zu gehen und jeden „Umweltsünder“, der Ihnen dabei begegnet zur Rede zu stellen und der Verwaltung zu melden.

**Ihr Felix Schmidt
Ortsbürgermeister**

Mitteilungen aus dem Rathaus

Hundekot-Problem in Framersheim

Jedem von uns wird schon dieses Unheil widerfahren sein: Der Tritt in den Hundehaufen. Eigentlich sollte man davon ausgehen, dass Herrchen oder Frauchen so umsichtig sind, dass sie darauf achten die Tretminen-Gefahr möglichst zu reduzieren.

Doch statt verantwortungsvoll seinen eigenen Beitrag für ein sauberes Dorf zu leisten, kann man immer wieder beobachten, wie Hundebesitzer nach der Notdurft ihres Tieres weiterspazieren und so tun, als sei nichts gewesen. Den Haltern und Führern von Hunden ist es untersagt, Hunde auf öffentlichen Straßen, oder in Anlagen abkoten zu lassen, ohne den Hundekot anschließend umgehend zu beseitigen.

Diesem leider trotzdem häufig auftretenden Problem will die Ortsgemeinde nun verstärkt entgegenwirken. Um den Hundehaltern behilflich zu sein, stellt die Ortsgemeinde spezielle „Hundekotbeutel“ kostenlos zur Verfügung, mit der Bitte an alle, diese dann auch tatsächlich zweckgerecht zu verwenden.

Die Ortsgemeinde hat freundlicherweise in der zuletzt stattfindenden Gemeinderatssitzung von Hr. Kohmann die großzügige Spende der „Hundekotbeutel“ erhalten, und bittet um entsprechende Verwendung.

HERZLICHEN DANK

Die Hundekotbeutel können zu den gewohnten Zeiten im Rathaus kostenlos abgeholt werden.

Helfen Sie mit und wir lösen alle das HUNDEKOT-PROBLEM!



Sachstand zum Neubau der Toilettenanlage

Die Monate Januar und Februar sind normalerweise vom Winter geprägt. Doch dieser Winter ist bis auf einen Tag Ende Februar komplett ausgefallen. So zeigten sich die ersten Januarwochen den Backesbuben hold, denn wir konnten die Eindeckung des Daches vornehmen. Nachdem die Vorarbeiten mit den Befestigungen der Dachrinnen fertig war, wurde in 2 Tagen das komplette Dach gedeckt. Durch die Tatsache, dass einige fehlende Ziegel nachbestellt werden mussten, konnte die Fertigstellung erst Ende Januar vorgenommen werden. Mittlerweile ist das Gerüst wieder abgebaut, sodass wir, wenn es ein wenig trockener geworden ist, mit den Außenarbeiten weiter machen. Hier stehen auf dem Programm, Verlegung der Versorgungsleitungen wie Wasser und Strom, Wiederaufstellung der Straßenlampe, Pflasterarbeiten rund um das ganze Gebäude. Der Innenausbau macht auch gute Fortschritte, die einzelnen Räume sind eingeteilt, die komplette Wasserinstallation wurde von der Firma Löw erledigt, und Ulrich Armbrüster hat mit Georg Deicher die Elektroinstallation fertig gestellt. Im April wird der Trockenbauer die Wände in Angriff nehmen. Nach dem Fliesen werden erfolgt die Fertigmontage im Bereich Elektrik. Auch im neuen Mehrgenerationenraum gehen die Arbeiten weiter. Auch hier geht es um Elektrik, Estrich, Verputzen, neue Eingangstüren, neue Türelemente auf der Straßenseite, und den Einbau einer neuen Decke. Man sieht, es ist noch einiges zu tun bis zur geplanten Einweihung beim Backesgrumbeerfest im Juli.



Text/Foto: Georg Deicher

Richtspruch zum Neubau einer Toilettenanlage „ Am Backes“

*Es wird oft gefragt was baut ihr dann do?
Die Sach ist ganz einfach, das gibt ein Klo,
doch nicht nur einer, sondern 3.
Kurzum für jeden was dabei.
Und wem's nicht gefällt, ich sag's grad heraus,
müsst ihr uff de Lokus, dann geht doch zu Haus.*

*Man hätt ja gebaut gerne nebendran,
doch kam man an das Grundstück nicht dran.
Der wollt sich sein Acker vergolde losse,
drum hat man das ganz schnell bleibe losse.*

*Die Pläne macht der Koppe Klaus,
und das arbeitende Volk führt die dann aus.
Mit schwerem Gerät rückt der Baumgärtner an,
der Bagger macht Löcher, da staunt Jedermann.
Die wurden mit Schotter dann vollgemacht,
schön gerade haben die Männer das alles gemacht.*

*Dann legen die Backesbuben los,
die Rohre verlegt für all die Klo's,
mit Bohlen ringsrum abgestellt,
dann noch Eisen rein, das alles gut hält,
mit Beton dann schön vollgemacht,
dann wird mal getrunke, wenn die Arbeit vollbracht.*

*Dann wurde gemauert Lage um Lage,
10 Schichten hoch, man schafft ein paar Tage.
Ein Ringanker drauf für die Stabilität,
dass der Kram nicht am Ende vom Winde verweht.
Die Sparre steh'n gut, es gibt einen Beweis,
dem Spieß sein Richtbaum steht wie eine eins.*

*Das Dach es ist nun aufgerichtet,
gelatt, gedeckt ist es noch nicht.
Das machen wir dann wenn die Ziegel da sind,
mit fleißigen Händen geht das dann geschwind.
Der Ernst, der Klaus, der Udo Spang,
der Arno, der Erich vor der Arbeit nicht bang,
Der Wolfgang, der Roman, Michael und der Karl,
ich selbst war dabei von Fall zu Fall.*

*So wurde geschafft, gut gess und getrunke,
genau das machen wir zu dieser Stunde.
Der Felix Schmidt lädt uns alle ein,
zu Haxen mit Bier und auch mit Wein.
So soll dies Gebäude nun sehr lang bestehen,
und keine Streitigkeiten sehen.
Mit einem Zug leer ich nun mein Glas,
und werfe den Becher auf die Gass.
Den Scherben bringen Glück für alle Zeit,
das wünsch ich uns allen hier und heut.*

*Framersheim 23. November 2019
Georg Deicher*

Ortsbegehung – Hochwasservorsorge

Bei strömenden Regen konnte sich die Arbeitsgruppe Hochwasservorsorge ein sehr realitätsnahes Bild der Starkregen- und Hochwasserproblematik in Framersheim machen.

Das Planungsbüro igr AG, Rockenhausen wurde von der VG Alzey-Land beauftragt Hochwasservorsorgekonzepte für die Gemeinden zu erstellen. Unsere Gemeindevertreter inklusive Wehrführer sowie Vertreter der Verbandsgemeinde, ZAR (Zweckverband Abwasserentsorgung Rheinhessen) und igr AG erfassten und begutachteten alle kritischen Bereiche/Gebiete.

In der nächsten Phase werden Workshops mit Bürgerbeteiligung durchgeführt. Weitere Infos unter:

<https://www.alzey-land.de/vg/aktuelles/meldungen/2020/Oertliches-Hochwasservorsorgekonzept-fuer-die-Verbandsgemeinde-Alzey-Land.php>

„Ziel des Hochwasservorsorgekonzeptes ist auch eine Sensibilisierung aller Akteure für das Thema Überflutungsschutz, um ein gemeinsames Handeln zu erleichtern. Daher ermuntere ich alle Bürgerinnen und Bürger sich zu informieren und vor allem ihre Erfahrungen und Ideen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes einzubringen“, betonte Bürgermeister Unger auf der Info-Veranstaltung.





11. Showtanzabend 10. Kinder- & Jugendshowtanz- nachmittag



Samstag, 09.05.2020

Sport- und Kulturhalle Framersheim

Framersheimer Kultur- und Karneval Verein e.V.

Kinder- und Jugend
Showtanznachmittag

Einlass 12:00 Uhr

Beginn 13:00 Uhr

Karte: 5,-€

Showtanzabend

Einlass 18:30 Uhr

Beginn 19:30 Uhr

Karte: 10,-€

Ausverkauft

Eintrittskarten erhältlich per Mail:

Showtanzveranstaltungen.fkkv@web.de

Framersheimer Carneval Club - Rückblick auf das erste Quartal 2020

Kaum haben wir das letzte Jahr 2019 hinter uns gebracht, ging es auch schon wieder mit vollem Einsatz in der 5. Jahreszeit weiter voran.

Die Prunkfremdensitzung am 15.02.2020 als alljähriges Highlight unseres Vereines, konnten wir Dank des großen Zuspruches an Helfern und Akteuren auch in diesem Jahr, rückblickend wieder sehr erfolgreich gestalten.

„Ob FCC oder FKKV, Fastnacht ist in Framersheim immer eine supertolle Schau“, so eröffnete unser neuer Sitzungspräsident Matthias Wagner den Abend.

Mit großem Engagement wurden wieder zahlreiche Darbietungen unter eigener Regie auf die Beine gestellt. Ein Höhepunkt folgte dem anderen und die Sitzung war an diesem Abend, zu jedem Zeitpunkt für unsere Gäste auf ganzer Linie sehr kurzweilig.

Natürlich haben auch die Maledos aus der Mainzer Fastnacht mit ihrem musikalischen Gruß aus Mombach, zu einem gelungenen Abend beigetragen. Weitere närrische Mitstreiter wie die Schlossgarde aus Alzey, Jens Baumgärtner, de Knodder Karl alias Knut Burkhardt sowie die Tanzgruppe Hillesheimer Sensation Step's trugen mit ihren Darbietungen zu diesem bunten Abend in der ausverkauften Sport- und Kulturhalle bei.

Der alljährliche Jokus, ein von der Allgemeinen Zeitung verliehener karnevalistischer Preis, ging zum dritten Mal an die Gruppe „Framschemer Bube“ für das Protokoll und die fulminante musikalische Reise als Schlusspunkt und einem gelungenen Finale dieser Sitzung, an die „No Name's“.

Ein weiterer Höhepunkt in diesem Jahr waren natürlich auch die Straßenfastnachtsumzüge.

Wir nahmen in diesem Jahr zum ersten Mal an einem Umzug im Raum Mainz teil. In Bodenheim säumten jede Menge begeisterte Zuschauer an der Zugstrecke die Straßen. Uns machte der Umzug sehr viel Spaß. Wir werden auch im nächsten Jahr wieder mit von der Partie sein.

Am Aschermittwoch haben wir wie üblich mit einem letzten dreifach donnernden Helau und dem traditionellen Heringessen in unserem Clubhaus die Session beendet.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren haben wir zum fünften Mal am Samstag, den 29.02.2020 unser jährliches Gaudi Turnier gestartet.

Bühne auf für alle Gruppen, ob Mädels oder Jungs, ob gesetzte Herren oder Nachwuchs, die Chance, das, was Wochen- und monatelang eingeübt wurde, noch einmal auf einer großen Bühne in der sehr gut gefüllten Sport- und Kulturhalle zu zeigen. Ganz im olympischen Sinne, dabei sein ist alles, konnten auch in diesem Jahr wieder 16 Gruppen aus nah und fern ihr Können unter Beweis stellen. Alle waren Gewinner. Diese Veranstaltung gewinnt zunehmend mehr und mehr an Beliebtheit bei den umliegenden Vereinen.

Zusammenfassend kann man von einer weiteren gelungenen Veranstaltung sprechen. Danke hier auch nochmals an alle Helfer, Gönner und natürlich auch an alle Gruppen!!!

Zuletzt können wir definitiv auf eine großartige 5.Jahreszeit zurückblicken und fiebern jetzt schon wieder der neuen Kampagne entgegen.

Leider legt der weltweite Ausnahmezustand durch den Corona-Virus (Covid-19) unsere gewohnten Lebenssituationen völlig lahm.

Aus besagten Gründen werden wir verständlicher Weise bis auf weiteres keine FCC Veranstaltungen planen und durchführen. Näheres werden wir Ihnen dann zu gegebener Zeit bekanntgeben.

Wir würden uns freuen, Sie dann wieder begrüßen zu dürfen.

Bleiben Sie gesund.

Framersheimer Carneval Club 1971 e.V.

Ihr Präsident
Oliver Reimann



Fotos: Yvonne Eberle

TUS 1861 - Sport News

Gold für Simon Trampusch bei den Rheinland-Pfalz Hallen-Meisterschaften



Christoph Hörter und Simon Trampusch in Ludwigshafen am Start der 1500m

Christoph lief auf den 7 1/2 Runden ein engagiertes Rennen und landete in hervorragenden 4:39,23 min. auf den 5. Platz des stark besetzten Feldes. Das wöchentliche Training in der Leichtathletikhalle in Ludwigshafen hat sich also ausgezahlt und die 1500m Strecke dürfte für Christoph in der Freiluftsaison eine echte Alternative zu den Langdistanzen sein.

Als amtierender Rheinland-Pfalz Meister in der Freiluftsaison und Bronze Medaillengewinner in der Hallensaison 2019 ging Simon auf der 1500m Distanz als Titelaspirant an den Start. Nach gut 5 Runden konnte Simon das Rennen für sich entscheiden. In persönlicher Bestzeit von 4:14,76 min. lief Simon über die Ziellinie und dies bedeutete nach dem Gewinn des RLP-Meistertitels in der Freiluftsaison auch den RLP-Meistertitel in der Halle.

A-Jugend gewinnt beim VG-Hallenturnier im Finale gegen Gau-Odernheim



Da der Ball aufgrund der Coronavirus-Pandemie aktuell ruht, möchten wir einen kleinen Rückblick auf die Hallenrunde geben. Am 10. Januar trat unsere A-Jugend mit zwei Mannschaften beim Verbandsgemeinde-Hallenturnier in Gau-Odernheim an. Nachdem beide Mannschaften erfolgreich die Vorrunde gestalteten, konnte die erste Mannschaft auch die SG Nack/Flonheim im Halbfinale bezwingen. Die zweite Mannschaft musste sich dem TSV-Gau-Odernheim geschlagen geben, konnte aber das anschließende kleine Finale um Platz 3 für sich entscheiden. Im Finale gelang die Überraschung und unsere Jungs bezwangen den Favorit aus Gau-Odernheim im Neunmeterschießen. Bei dem folgenden Hallenturnier in Nierstein konnte jeweils ein 2. und 3. Platz erreicht werden und somit wurde die Hallenrunde sehr erfolgreich beendet.

Text/Foto: Dr. Bernhard Menges

TUS 1861

Liebe Mitglieder und Sportfreunde,
aufgrund der Coronavirus-Pandemie mussten wir den Sportbetrieb aller Abteilungen der TuS 1861 Framersheim vorsorglich einstellen.

Da die verschiedenen Sport-Verbände sehr unterschiedlich agieren wendet euch bei Fragen bitte an eure Übungsleiter bzw. Abteilungsleiter. Sobald es Neuigkeiten zum Sportbetrieb gibt, werden wir euch über die Übungsleiter sowie Sozialmedia informieren.

Bleibt gesund!

Euer Vorstand

Termine:

Volleyballturnier ist abgesagt und wird evtl. im Herbst nachgeholt

Text: Dr. Bernhard Menges

Bürgerverein Framersheim e. V. - Frühling 2020

Unsere Termine

29.03.2020

Zum Beginn der Sommerzeit möchten wir eine kleine Wanderung durch unsere Gemarkung machen. Dabei wollen wir miteinander ins Gespräch kommen und neue Aufgaben und Themen finden.

Wir starten in der Kellerstraße am Vogel-Stromhäuschen Nähe Weingut Gröhl.
Das Ziel wird der Sitzplatz „Am Nussbaum“ sein, wo wir ein kleines Picknick als Abschluss machen.

Dauer der Wanderung ca. 90 min.

Der Witterung angepasste Kleidung und Schuhwerk beachten.

04.04.2020

Traditionell machen wir unseren Frühjahrs-Dreck-weg-Tag rund um Framersheim.
Wir freuen uns, dass die BlueFin Taucher uns unterstützen und die Selz und Ihre Ufer in unserer Gemarkung säubern werden. Klasse!

Im Anschluss wollen wir bei Weck, Worscht und Woi noch eine Weile zusammensitzen.

Treffpunkt 9:00 Uhr am Rathaus.

Dauer der Aktion ca 2,5 - 3h... je nach Anzahl der Helfer und Gemütlichkeit.

Text: Peter Boriss

Framersheimer Tennis-Club e.V. Winterpause ade. Jetzt geht es wieder raus ins Freie.



Zunächst stehen die Außenarbeiten an, um die Tennisanlage nach der Winterpause wieder für den Spielbetrieb herzurichten. Beim ersten Arbeitseinsatz am 07.03.2020 waren rekordverdächtige 27 Personen im Einsatz. Vielen Dank an alle Helfer für diesen tollen Einsatz, insbesondere unseren Jugendlichen. Weiter so!

Unter diesen Voraussetzungen steht der Platzzeröffnung im April nichts mehr im Wege. Am **Sonntag, 19. April 2020, ab 11 Uhr** kann der Tennisschläger wieder geschwungen werden. Alle Mitglieder - ob jung oder alt - sind zu einem lockeren Spielchen eingeladen.

Auch Gäste sind herzlich willkommen. Wir freuen uns über jeden Tennisbegeisterten.

Ab dieser Saison beschränken sich unsere Senioren nur auf Freundschaftsspiele. Bereits am 28. April findet die erste Begegnung in Riedstadt-Crumstadt, gemeinsam mit den Tennisfreunden aus Harxheim statt.

In der offiziellen Medenrunde ist unser Verein mit 2 Jugendmannschaften Jungen U15 vertreten. Die Heimspiele unserer Jugend finden jeweils freitags ab 15 Uhr statt, und zwar am 08.05., 22.05., 19.06., 26.06. und 03.07.2020.

Wir drücken unseren Spielern die Daumen und wünschen ihnen erfolgreiche und faire Spiele.



v. l. n. r.:
Ben Puscher, Tim Bechtolsheimer, Julian Holzner, Niklas Baum, Florian Rupp, Tom Leidel, Lukas Holzner, Lucian Hoth, Luca Rückeshäuser.
Es fehlen leider: Aaron Seitner, Lennart Becker und Mathias Leidel.

Bleibt zu hoffen, dass die kommende Saison nicht durch die Corona-Krise zu stark in Mitleidenschaft gezogen wird und die Termine wie geplant stattfinden können. Aktuelles finden Sie auch auf unserer Homepage www.framersheimer-tennis-club.de

Erika Koch
1.Vorsitzende
Framersheimer Tennis-Club e.V.

Text/ Foto: Erika Koch



Text/Foto: Werner Breuder

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!

Nähere Informationen bei der Gemeindeverwaltung!

Telefon: 06733/316 E-Mail: redaktion@framersheim.de

FWG Framersheim e. V.

FWG bildet interne Arbeitsgruppen – erste Ergebnisse liegen bereits vor

Die FWG beschloss in Ihrer Mitgliederversammlung Ende letzten Jahres, für verschiedene Themen eigene interne Arbeitsgruppen zu bilden. Ziel ist es, losgelöst von den Arbeitskreisen und Ausschüssen der Gemeinde, eigene Vorschläge innerhalb der FWG zu entwickeln und zu diskutieren. „Um die im Wahlkampf angekündigten Themenfelder alle bearbeiten zu können war es notwendig, die damit verbundenen „Vorarbeiten“ auf mehrere Schultern zu verteilen“, erläutert Martin Bess, 1. Vorsitzender der FWG. Die so erzielten Ergebnisse werden dann den zuständigen Gremien der Gemeinde (Arbeitskreise, Ausschüsse oder Gemeinderat) als Vorschlag der FWG präsentiert und zur Diskussion und ggfs. Abstimmung gestellt.

„Um möglicherweise vorhandenen Befürchtungen vorab entgegen zu treten ist uns wichtig darauf hinzuweisen, dass durch die Bildung der FWG Arbeitsgruppen nicht die Diskussion und Entscheidung in den Gremien der Gemeinde umgangen werden soll“. Zur Umsetzung unserer Ideen und Ziele sollen in diesen Gruppen vielmehr z.B. durch Recherchearbeiten und grundsätzliches Ausloten von Machbarkeiten notwendige Grundlage zu den jeweiligen Themenfeldern geschaffen werden. Dies ermöglicht dann eine effektive und zielführende Diskussion in den Gemeindegremien mit allen darin beteiligten Parteien bzw. Wählergruppen, die dann auch zur Abstimmung vorgelegt werden können“.

Die derzeitigen Gruppen umfassen:

Infrastruktur, Wirtschaft und Tourismus
Generationen, Wohnen und Leben
Jugend
Veranstaltungen

„Wir bedanken uns bei allen unseren Mitgliedern, die sich hier zur Mitarbeit bereit erklärt haben“.

Erste Ergebnisse z.B. aus der Arbeitsgruppe Infrastruktur, Wirtschaft und Tourismus können bereits vermeldet werden.

So wurde ein Konzeptionsvorschlag zur Überarbeitung der Planung des Freizeitgeländes/ Mehrgenerationenplatzes erarbeitet, das dem zuständigen Bauausschuss in seiner Sitzung am 23.01.2020 präsentiert wurde. „Insbesondere lag der Fokus auf einem angemessenen, für unsere Gemeinde leistbaren Kostenbudget, welches jedoch gleichzeitig so bemessen sein muss, dass dieser Platz den erhofften Mehrwert sowohl für uns Framersheimer, als auch für den überörtlichen (Rad-) Tourismus bietet“. Hierbei spielen Überlegungen, den Platz in den von der Verbandsgemeinde ins Auge gefassten barrierefreien Radrundweg einzubinden, eine Rolle.

Ganz besonders freuen wir uns, dass unser Vorschlag bei allen im Ausschuss vertretenen Parteien bzw. Wählergruppen anklang fand und einstimmig beschlossen wurde, diesen als Grundlage für die Beauftragung des Planungsbüros zur Überarbeitung der bestehenden Konzeption zu nehmen.

Dies ist seitens der Ortsgemeinde zwischenzeitlich erfolgt und wir hoffen auf eine zeitnahe Rückmeldung, um hier schnell Fortschritte zu erzielen.

FWG
Framersheim e. V.

EMMERICHSHÜTTE Ingelheimer Stadtwald



Unsere Schulanfänger übernachten in der Jugendherberge!

Vom 09. Juni bis 10. Juni



Kita – Ausflug



Unser diesjähriger Kita – Ausflug findet am **15.05.20** statt.

Unser Ziel ist der Robinsonspielplatz in Alzey.

Wir treffen uns ab **9:00Uhr** auf dem Spielplatz.

Die Eltern haben die Möglichkeit, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Natürlich gibt es auch in diesem Jahr ein großes Buffet, das von allen Eltern gespendet wird. Die **Spendenliste** hierfür wird **Ende April** in der Kita ausgehängt.

Selbst mitzubringen sind: Getränke, Teller, Becher und Besteck; eine Picknickdecke, gute Laune und schönes Wetter.





Liebe Framersheimer, liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Freunde!!

Es ist soweit – die Uschi geht in Rente!

Viele schöne Jahre habe ich hier in Framersheim verbracht.

Viele Kinder betreut, behütet und losgelassen für die Schule.

Viele liebe Menschen kennen gelernt, die zu Freunden geworden sind.

Viele Erfahrungen gemacht.

Viele liebe, tolle und wertgeschätzte Kolleginnen kennengelernt, die mich viele Jahre begleitet haben.

Viele Chef`s / Bürgermeister erlebt und wertgeschätzt.

Viele Feste und Aktivitäten geplant, durchgeführt, erlebt und jeden Moment genossen.

DANKE sagen möchte ich euch allen!!!

Am Samstag, 27. Juni 2020 feiert die Kita „Am breiten Stein“ ab 10:00 Uhr ihr diesjähriges Sommerfest, an dem ich mich gerne von Allen verabschieden möchte und lade Euch hierzu herzlich ein.



Termine Mai - Juli

- 07.04. + 08.04.2020 Termin Fotograf wurde abgesagt -
neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben
Die Osterfeier in der Kita fällt leider aus.
- 15.05.2020 Ausflug der Kita zum Robinson Spielplatz nach Alzey
09. + 10. 05 2020 Schulanfänger fahren in die Jugendherberge –
„Emmerichshütte“ im Ingelheimer Stadtwald
15. + 17. 06.2020 die Eltern basteln in der Kita die Schultüten
für ihre Schulanfänger
- 27.06.2020 Sommerfest der Kita ab 10:00 Uhr
mit Verabschiedung Uschi Sude-Stappert
- 27.07. - 14.08.20 Sommerferien



Opernclub Framersheim

Anlässlich 1250 Jahre Framersheim gab der Opernclub Framersheim eine große Operngala mit Auszügen aus den Opern Tosca und Carmen. 5 Internationale Künstler, Sophia Damaris aus Erbes Büdesheim Sopran, Louise Fenbury aus Australien Mezzosopran, Kaine Hayward auch aus Australien Tenor, Nick Diong aus England Tenor, Jured Ice aus USA Bariton, Stanislaw Rosenberg aus der Ukraine am Flügel und Dorothea Rink Treumann Regie haben diesen Abend, am 22.Juni zu einem einzigartigen Erlebnis werden lassen.

Für das kommende Jahr 2020 entnehmen Sie bitte die Termine aus dem Internet unter :
www.opernclub.eu

Die Framersheimer Bürger sind eingeladen unsere kleine Bühne zu besuchen.
Wir werden wieder wunderbare Künstler engagieren und uns bemühen die kommende Spielzeit mit schönen Aufführungen zu füllen.

Dieter Stroekens
Impresario
Opernclub Framersheim



Spielzeit

Samstag 20.Juni 2020 20 Uhr
Vorankündigung

Chansons von und mit Rainer Weimerich

"La Vie"

Samstag 12.September 2020 20 Uhr

Ist

Tim Gernitz

bei uns zu Gast

(Näheres in Kürze)

Text/ Foto: Dieter Stroenkens

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Framersheimerinnen, liebe Framersheimer,
wir leben in besonderen Zeiten. Dieser Satz stimmt vermutlich meist, aber derzeit in besonderem Maße. Wir Menschen sind eigentlich Wesen, die in Gemeinschaft mit anderen Menschen leben möchten, wir wollen miteinander sprechen, pflegen Gemeinschaft, feiern Feste.

Gerade wir Rheinessen sind ein besonders kommunikatives Völkchen. Und da fällt es eben schwer, das zu tun, was man uns gerade empfiehlt bzw. was verfügt wird: Abstand voneinander halten, Menschenansammlungen meiden, zu Hause bleiben und unnötige Gänge unterlassen. Es ist für uns alle wohl eine neue Situation und eine verstörende Erkenntnis, dass wir die Dinge nicht im Griff haben; dass unsere Art zu leben, massiv in Frage gestellt wird; dass wir scheinbar machtlos ausgeliefert sind. Das verunsichert und irritiert. Dabei war genau dieses Lebensgefühl für nahezu alle Generationen vor uns normale Lebensrealität. Wir lernen zur Zeit, dass nicht alle Probleme mit Geld oder Wirtschaftsmacht gelöst werden können.

Wie zeitlos Texte aus anderen Zeiten sein können, zeigt der folgende Ausschnitt aus Luthers Schrift „Ob man vor der Pest fliehen soll“. Er schreibt dort diese Zeilen, die ich vorsichtig in unsere Sprache „übersetzt“ habe: „Willst du nun Christus selbst dienen und auf ihn hoffen, so hast du da vor dir deinen kranken Nächsten. Gehe hin zu ihm und diene ihm, so findest du gewiss Christus an ihm. Gebrauche die Arznei, nimm zu dir, was dir helfen kann, räuchere [d.h. reinige, desinfiziere] Haus, Hof und Gasse, meide auch Personen und Orte, wo dich dein Nächster nicht braucht, und verhalte dich wie ein Mensch, der helfen möchte, ein allgemeines Feuer einzudämmen. Denn was ist die Pestilenz anders als ein Feuer, das nicht Holz und Stroh, sondern Leib und Leben auffrisst? Und denke so: ich will zu Gott beten, dass er uns gnädig sei. Danach will ich auch räuchern, die Luft reinigen helfen, d.h. die üblichen Hygienemaßnahmen einhalten, Arznei geben und nehmen. Orte und Personen meiden, wo ich nicht dringend sein muss, damit ich nicht durch meine Unachtsamkeit und meine mangelnde Disziplin andere anstecke und mich so durch meine Nachlässigkeit an deren Tod schuldig mache. Will mich aber mein Gott haben, so wird er mich wohl finden, so habe ich doch das getan, was meine Aufgabe war, und bin weder an meinem eigenen noch an anderer Menschen Tode schuldig. Wo aber mein Nächster mich braucht, will ich weder Orte noch Personen meiden, sondern frei zu ihm gehen und helfen, wie oben gesagt ist.“

Uns allen hat vermutlich die junge Wienerin imponiert, die in ihrem Haus einen Zettel aufhängte und dort schrieb: "Liebe Nachbar*innen! Sollten Sie über 65 Jahre alt sein und ein geschwächtes Immunsystem haben, möchte ich euch unterstützen, gesund zu bleiben." Sie bot an, Einkäufe zu erledigen und auch sonst unter die Arme zu greifen, "falls Sie also Unterstützung brauchen, stecken Sie mir bitte einen Zettel an die Tür". Am Ende schrieb sie Worte der Ermunterung: "Gemeinsam steht man alles durch. Sie sind nicht alleine!"

Aufeinander achtgeben, sorgsam miteinander umgehen, füreinander da sein – das ist letztlich die Botschaft der Kirche. Wir alle haben ältere Menschen in der Nachbarschaft, die als Angehörige der sog. Risikogruppe Unterstützung brauchen können: Bieten wir ihnen per Telefon für den Einkauf Hilfe an, ein offenes Ohr für ein Gespräch. Vielleicht können wir so gestärkt aus dieser Krise gehen und wieder lernen, was uns ein bisschen verloren gegangen ist: Aufeinander achtgeben, sorgsam miteinander umgehen, füreinander da sein.

Die evangelische Jakobuskirche ist natürlich auch jetzt tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet. Für Infos nutzen Sie bitte die Homepage der Evang. Kirchengemeinde (www.jakobusgemein.de) sowie unsere Seiten auf facebook und instagram.

Selbstverständlich können Sie sich jederzeit auch an mich wenden

(Tel. 06733-366 oder kurt.kaltwasser@ekhn.de).

Ich wünsche uns allen viel Kraft, die nötige Ruhe und Besonnenheit für diese Situation sowie Gottes Segen.

Ihr

Kurt Kaltwasser, Pfarrer.



FFW Framersheim -

Neuanschaffungen bei unserer Feuerwehr



Im Rahmen der Digitalisierung der Feuerwehr haben sich die drei Fraktionen des Gemeinderats dazu entschlossen der Feuerwehr einen Bildschirm zu stiften. FWG, SPD und Bürgerverein finanzierten diesen zu gleichen Teilen aus eigenen Mitteln.

„Wir sind sehr froh, dass wir bei unserem Prozess der stetigen Weiterentwicklung so starken Rückenwind aus der Ortsgemeinde erfahren dürfen.“

Die Kameraden der Feuerwehr Framersheim

Laut Jugendfeuerwehrwart Henning Trapp sei eine Ausstattung für zeitgemäße Unterrichtsmethoden der Ausbildung insbesondere in der Nachwuchsgewinnung und Motivation der Jugendlichen von hoher Bedeutung.

Am 28.02. überreichte die SV Sparkassenversicherung/ SV Kommunal in Flonheim 13 Wehrführern Wärmebildkameras für Feuerwehreinheiten unserer Verbandsgemeinde, darunter auch Michael Lucius und Ortsbürgermeister Felix Schmidt für Framersheim. Auch Bürgermeister Steffen Unger, Beigeordneter und Dezernenten für den Brandschutz Hans Jürgen Fischer sowie Kreisfeuerwehrinspekteur Michael Matthes wohnten der Übergabe bei.

Wärmebildkameras machen Wärmestrahlung (Infrarotstrahlung) in groben Umrissen und in verschiedenen Farben je nach Temperatur auf einem kleinen Display sichtbar. Entscheidend ist lediglich, dass sich die Temperatur des Objekts von der seiner Umgebung ausreichend unterscheidet. Somit wird es möglich auch versteckte Glutnester bei Gebäudebränden zu entdecken und mit verhältnismäßig geringer Wassermenge zu bekämpfen. Auch die Vermisstensuche bei Bränden oder in freier Natur profitiert sehr stark von diesem neuen Ausrüstungsgegenstand.

Wehrführer Micheal Lucius erläuterte, dass er davon ausginge, dass sich sobald die Kamera erst einmal erprobt ist viele neue Möglichkeiten im Bezug auf die Einsatztaktik bieten werden.



Text/Foto: Henning Trapp

Veranstaltungen im 2. Quartal:

Wegen des Coronavirus werden die im April geplanten Veranstaltungen nicht stattfinden!

So.	03.05.	Konfirmation
Mi.	06.05.	Seniorenachmittag, Clubraum der Sport- u. Kulturhalle
Fr.	08.05.	Kreistag des SwFv, Sporthalle Kleines Event, „Alles Spargel“, Weingut Lucius <small>(Anmeldung erforderlich)</small>
Sa.	09.05.	Backtag Show Tanzveranstaltung FKKV Weine & Tapas Kleines Event, „Alles Spargel“, Weingut Lucius <small>(Anmeldung erforderlich)</small>
Mi.	13.05.	Mittwochsschoppen ev. Gemeindehaus
Do.	14.05.	Ratssitzung
Sa.	16.05.	Kino Vino, Weingut Dr. Hinkel
So.	17.05.	Goldene Konfirmation
Mi.	20.05.	After Work, Weingut Lucius
Fr.	22.05.	Sommerplausch, Weingut Lucius
Sa.	23.05.	Sommerplausch, Weingut Lucius
Mi.	03.06.	Seniorenachmittag, Clubraum der Sporthalle
Sa.	06.06.	Backtag
Mi.	10.06.	Ratssitzung
Sa.	13.06.	Kleines Event, „Summertime“, Weingut Lucius (Anmeldung erforderlich) Mit Kindern durch den Jahreskreis, Labyrinthgruppe
Mi.	17.06.	Mittwochsschoppen ev. Gemeindehaus
Do.	19.06.	After Work, Weingut Lucius
Sa.	20.06.	Opernclub Framersheim „La Vie“ Sommerplausch, Weingut Lucius
Fr.	26.06.	Eröffnung VG Weinfest Gau-Heppenheim
Sa.	27.06.	Sommerfest KITA mit Verabschiedung der Leiterin Weinprobe VG Weinfest
So.	28.06.	Umzug VG Weinfest

**Wegen möglicher Absagen durch den
Corona-Virus bitte die
aktuelle Tagespresse beachten!**



Handgefertigte Unikate aus der Nähstube

Katrin Schmidt

Kassiopeia328@gmail.com

0176 20696049

Nähere Informationen bei der Gemeindeverwaltung!

Telefon: 06733/316 E-Mail: redaktion@framersheim.de

Die jeweiligen Verfasser tragen die Verantwortung für den Inhalt ihrer Artikel. Die Redaktion behält sich vor, die Texte ohne inhaltliche Änderung zu redigieren. Die nächste Ausgabe „FRAMERSHEIM AKTUELL“ erscheint ab 28.06.2020 Redaktionsschluss ist am Freitag 12.06.2020 um 12:00 Uhr.

Die Informationszeitung „FRAMERSHEIM AKTUELL“ erscheint alle drei Monate und wird kostenlos an alle Framersheimer Haushalte verteilt, sowie an einigen Stellen ausgelegt.

Verantwortlich: i.S.d.P.G.

Ortsgemeinde Framersheim
Ortsbürgermeister Felix Schmidt,
Schloßstr. 1
55234 Framersheim
kontakt@framersheim.de

Für eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen übernimmt die Ortsgemeinde keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Nachdruck, Vervielfältigung, Speicherung und Verbreitung bedürfen der schriftlichen Genehmigung.

Auch im Internet abrufbar: www.framersheim.de

E-mail: redaktion@framersheim.de; Betreff: „Framersheim Aktuell“